



Pressemitteilung 21. August 2007

Merlin benennt erstes Führungsgremium und nimmt Arbeit auf

Am 20. Aug. 2007 wurden die 15 gewählten Vertreter der unabhängigen Rechteinhaber aus aller Welt für das antretende Führungsgremium von Merlin benannt. Merlin ist die erste Lizenzagentur für weltweites Independentrepertoire (mit einem 80%igen Anteil der Neuveröffentlichungen weltweit und einem Marktanteil von 30%*).

Merlin wird ab sofort unter der Rechtsform Company limited by guarantee (CLG) agieren. Beim Gründungsprozess – betreut von KPMG - wurde sichergestellt, dass Merlins Zusammensetzung und Organisationsstruktur die gesetzten Ansprüche erfüllt, eine kommerzielle Non-Profit-Organisation zu sein, die im Besitz ihrer Mitglieder, transparent in ihren Operationen und kosteneffektiv ist.

Das neue Führungsgremium ist gleichwertig nach Merlins drei operationalen Territorien aufgeteilt – mit je fünf Vertretern aus Nordamerika, Europa und dem 'Rest der Welt'. Damit wird gewährleistet, dass das Unternehmen die Bedürfnisse der einzelnen Territorien repräsentiert. Die Mitglieder des ersten Führungsgremiums sind:

Nordamerika:

- **Kevin Arnold**, Gründer & CEO IODA, USA
- **Susan Ferris**, Gründer & CEO Long Live Crime Records, USA
- **Bob Frank**, President Koch Records, USA
- **Tom Silverman**, Chairman and CEO Tommy Boy Records, USA
- (Canadian representative tbc)

Europa:

- **Stephan Bourdoiseau**, President Wagram Music, France
- **Michel Lambot**, Co-President PIAS Group, Belgium
- **Martin Mills**, Chairman Beggars Group, UK
- **Hein Van der Ree**, Managing Director Epitaph Europe, Netherlands
- **Horst Weidenmüller**, CEO !K7, Germany

ROW (Rest der Welt):

- **Mark Kneebone**, President Tardus Music, New Zealand
- **Clive Hardwick**, Director, BULA Music, South Africa
- **Takashi Kamide**, Senior Adviser MS Entertainment, Japan
- **Yongge Shen**, Gründer Zu Shu Entertainment, China
- **Eduardo Muszkat**, President MCD Entertainment, Brazil

Neben den 15 gewählten Mitgliedern gehören dem Vorstand zusätzlich als permanente Mitglieder der/die Präsident/-in des Worldwide Independent Network (WIN), derzeit Alison Wenham, und der nicht stimmberechtigte Merlin-Geschäftsführer Charles Caldas an. In Kürze werden noch 3 nicht-stimmberechtigte Beobachter für je eines der drei geografischen Territorien ernannt.

Sobald der formale Gründungsauftrag mit der Benennung des Vorsitzenden abgeschlossen ist, wird Merlin den Geschäftsbetrieb aufnehmen. Ziel ist es der globalen Unabhängigen Musikwirtschaft den Zugang zu dem sich entwickelnden Markt neuer Nutzungsformen für Musik zu wettbewerbsfähigen Bedingungen zu erschließen.

Charles Caldas (Merlin CEO) dazu: „Die globale Gemeinschaft hat Merlin ein fantastisches Gremium gestellt, das eine bemerkenswerte Bandbreite von Interessen abgedeckt. Durch Merlins Gründung haben die Independents endlich das Instrument, Anerkennung für den Wert ihrer Musik sicherzustellen und ihre gemeinsamen Interessen weltweit zu vertreten.“

„Die Zukunft wird zeigen, dass die Gründung von Merlin ein Schlüsselereignis bei der Neuausrichtung des Geschäftsumfeldes der Independents sein wird.“

Amtszeit:

Das erste Führungsgremium ersetzt Merlins Interims-Gremium mit sofortiger Wirkung und besteht für zwei Jahre. Nach dieser ersten Amtszeit werden neue Wahlen stattfinden, bei denen alle amtierenden Direktoren zur Wiederwahl berechtigt sind.

Ab Beginn der zweiten Amtszeit wird ein Rotationssystem eingeführt, demzufolge zwei Mitglieder aus jedem geographischen Block in der Mitte der Amtszeit (nach einem Jahr) abtreten müssen, deren Posten dann mit anschließenden Wahlen besetzt werden. Diese beiden Posten werden bei den Gesamtvorstandswahlen im folgenden Jahr ausgeschlossen. Kein einzelnes Vorstandsmitglied sollte länger als vier fortlaufende Jahre im Gremium sitzen.

Wahlprozedere:

Das Wahlprozedere wurde von den Independent-Verbänden (A2IM / CIRPA / ADISQ in Nordamerika, IMPALA in Europa, WIN für ROW) überwacht. Die geografische Aufteilung der Gremiumspositionen (3*5 System) wurde anteilmäßig nach den weltweiten Musikverkäufen vorgenommen**.

*Der weltweite Marktanteil des Independent-Sektors betrug 2005 29% [Quelle: Music & Copyright, 13. September 2006] 80% der Veröffentlichungen basieren auf einer Mischung aus einer Nielsen Soundscan Erhebung (2005: 81.65% aller US-Neuerscheinungen kamen von Independents) und BPI-Zahlen (2005: 83% aller Neuerscheinungen in Großbritannien von unabhängigen Labels).

** USA und Kanada kombiniert erreichen ~37% der globalen Musikverkäufe, während Europa und ROW jeweils ~34% und ~29% erreichen. Diese territoriale Aufteilung in drei annähernd gleichwertige Teile führt zu entsprechenden Gremiums-Positionen [Quelle: IFPI Global Recording Industry In Numbers 2006].

Über Merlin:

Merlins Aufgabe ist es, den globalen Independent-Bereich zu vertreten und einen offenen und fairen Zugang zu neuen und aufkommenden Zahlungsströmen vor allem dort zu gewährleisten, wo Independents benachteiligt werden oder Verträge nicht lokal oder individuell verhandelt werden können.

Merlin wird durch die angebotenen kollektiv geschlossenen Verträge nicht nur den Eintritt seiner Lizenzgeber in die Welt der neuen Medien erleichtern, sondern vor allem dem bisher eher nachlässigen Umgang mit Independent Repertoire ein Ende machen. Dabei agiert Merlin außerhalb der Sphäre von Verwertungsgesellschaften und wird die eigenartige Annahme, Lizenzen müssten nur von den vier großen Major Unternehmen erworben werden, widerlegen.

Als multinationale Initiative wurde Merlin bereits vom World Independent Network (WIN) ratifiziert, deren Mitglieder aus der ganzen Welt stammen: IMPALA (European Independent Music Companies Association), Großbritannien (AIM), Frankreich (UFPI), Kanada (CIRPA), Deutschland (VUT), Norwegen, Japan (ILCJ), Schweden (SOM), Brasilien (Visom), Spanien (UFI), Neuseeland (IMNZ)

und Australien (AI), ebenso wie von „Vorreiter“-Labels wie Beggars Group, Ministry of Sound, !K7, PIAS und von Mitgliedern der American Association of Independent Music (AAIM) wie Koch, Epitaph, Matador, Tommy Boy sowie von einer Reihe von Distributoren und Aggregatoren rund um den Globus wie IODA, Finetunes, Pinnacle, State 51, Vital:Pias Digital und Bonnier Amigo Music Group.

Merlin ist eine Schwesterorganisation von WIN (World Independent Network) und wurde von WIN als erstes weltweites Projekt ins Leben gerufen. Merlin agiert als selbstständige Organisation, unabhängig von WIN, und ist in den Niederlanden und London ansässig.

Für weitere Informationen steht Ihnen die Geschäftsstelle des VUT gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns telefonisch unter 030 612 89 353 oder per Mail unter info@vut-online.de.